

Big Sur - Wake Problem

Beitrag von „5T33Z0“ vom 31. Dezember 2020, 00:28

[kru102](#) Precautions bedeutet in diesem Fall, dass du zunächst rausfinden musst, ob dein Rechner AOAC verwendet oder nicht. Dafür dsdt dumpen mit debug version von OpenCore oder mit SSDT-Time unter Windows und darin dann suchen nach

Low Power S0 Idle

Falls es nicht vorhanden ist, dann muss man die Patches verwenden, die in Kapitel 10-12 stehen.

Bei No Sleep habe ich es so verstanden, dass man den Rename Patch benötigt und dann entweder die Method oder die Name SSDT. Aber sicher bin ich mir nicht.

Beim Wake Patch musst du auf jeden Fall checken, ob der entsprechende Verweis LPCB in deiner DSDT vorhanden ist. Bei meinem Thinkpad heisst das nämlich LPC und ich benötige dafür einen Rename, der aber anscheinend nicht richtig funzt. Steht auch in dem Github Post, der im nächsten Satz genannt wird.

Würde mir mal diese ssdt ansehen ansonsten:

<https://github.com/jloisel/t44...r/EFI/CLOVER/ACPI/patched>

Scheint so, als seien da alle benötigten Patches drin - allerdings für einen 440p. Eventuell benötigt man noch einige der Rename Patches aus der Config. Diesbezüglich am besten den Clover Conversion Guide checken:

<https://github.com/dortania/Op...nversion/Clover-config.md>

Falls in der Config Einträge vorhanden sind, die die TGT Bridge verwenden, kann man diese nicht in OpenCore einbinden, da OpenCore keine TGT Bridge hat - was auch immer das sein soll.